

Sponsoringantrag für öffentliche IP-Adressen

Schulen ans Internet

Vorbemerkung

Öffentliche IP-Adressen werden mit dem heutigen IPv4-Standard ein immer knapperes Gut. Als Internet-Serviceprovider verfügt Swisscom über ein beschränktes Kontingent, das sie ihren Kunden zur Verfügung stellen kann. Es ist zu vermeiden, dass IP-Adressen, die wir unseren Kunden zuweisen, ungenutzt bleiben. Aus diesem Grund müssen wir die Zuweisung öffentlicher IP-Adressen sehr restriktiv handhaben. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Verwendung der offiziellen IP Adressen

Die Schulen können bei Bedarf über die Kantonale Koordinationsstelle eine offizielle Adresse beantragen.

Um dabei einen unverändert hohen Sicherheitsstandard einzuhalten, sind die nachstehenden Punkte zu berücksichtigen:

- Die offizielle IP Adresse darf ausschliesslich zum Adressieren eines Servers, der vom Internet her erreichbar sein soll, verwendet werden
- Die Clients sollen – gemäss dem ursprünglichen IP Adresskonzept für Schulen ans Internet – mit privaten Adressen aus dem Bereich 10.x.x.x adressiert werden
- Nur die privaten Adressen werden durch die WCS Plattform (URL Filtering) gefiltert

Lokale Firewall

- Das Konzept für Schulen ans Internet sieht keine Firewall zwischen dem Swisscom Router und dem LAN der Schule vor
- Wird trotzdem eine Firewall verwendet, soll für deren externes Interface eine Adresse aus dem der Schule zugewiesenen 10.x.x.x Adressbereich verwendet werden
- Das eingesetzte Firewall-Produkt soll auf der externen Seite mit einem NAT Pool konfiguriert werden, um mögliche Performance Probleme im Zusammenhang mit der WCS Plattform zu vermeiden
- Der NAT Pool muss Adressen aus dem 10.x.x.x Adressbereich verwenden und so die internen Adressen der Clients (z.B. 192.168.x.x) auf mehrere Adressen aus dem 10er Bereich abbilden

Anforderungen an den Server

- Sichere Konfiguration (z.B. nicht benutzte Services ausgeschaltet, hostbased Firewall, IP Forwarding ausgeschaltet)
- Betriebssystem und Virenschutz sollen immer auf dem aktuellen Stand gehalten werden
- Die Server dürfen nicht als Gateway zwischen den privaten Adressen der Clients und der offiziellen Adresse betrieben werden



swisscom

Zuteilung der public IP-Adressen

Swisscom stellt bei Genehmigung des Sponsoringantrages einen 4-er Block (Subnetz) zur Verfügung. Die Schule hat 1 öffentliche Adresse zur freien Verfügung. Die Netz-, IPSS Router- und die Broadcast-Adresse sind technisch reserviert und können nicht belegt werden.

Empfehlung

Um den IP-Adressenbedarf zu limitieren sind virtuelle Server (Web/E-Mail) mit geeigneten Massnahmen auf eine gemeinsame IP-Adresse zu legen.

Die Schulen erhalten standardmässig eine fixe IP-Adresse. Sollte diese nicht reichen, ist unbedingt der Verwendungszweck und Nutzungsnachweis für jede einzelne vorhandene und jede neu zuzuteilende IP Adresse in einem separatem Dokument aufzuzeigen sowie ein ausführliches Netzlayout der Serverstruktur und deren geografischen Standort beizulegen.

Sollten die Unterlagen unvollständig sein, erlauben wir uns den Antrag ungeprüft abzulehnen.

IP-Adressen ohne unmittelbaren Verwendungszweck und auf Vorrat werden definitiv nicht abgegeben.

Begründen Sie hier bitte den Antrag für die öffentliche IP-Adresse:

Ab wann wird die offizielle Adresse verwendet?

Wozu wird sie verwendet (z.B. WEB Server, VPN-Zugang zur Schule, weitere)?

Vorgesehener Domain-Name

Wir können den Antrag nur behandeln, wenn alle Angaben vollständig und die verlangten Unterschriften vorhanden sind.

Bitte in Blockschrift ausfüllen!

Adressen und Ansprechpartner

Angaben zum Schulgebäude

Schule

Adresse

PLZ / Ort

Kanton

Telefon

Angaben zum bestehenden Anschluss

CPE Label (Etikette auf Router)

ip-

-ch-

-r-

Beschreibung und Anzahl der Geräte für die diese Adressen verwendet werden

PC

Mac

Drucker

Server

Technischer Verantwortlicher (Rückmeldung der öffentlichen IP-Adresse)

Firma

Name, Vorname

Funktion / OE

Adresse

Telefon

E-Mail

Billing Verantwortlicher

Firma

Name, Vorname

Funktion / OE

Adresse

Telefon

E-Mail

Bestätigung / Prüfung

Die nachstehend unterzeichneten Personen bestätigen die Richtigkeit der in diesem Antrag gemachten Angaben.

Verantwortliche/r der Schule

Datum, Stempel und Unterschrift:

Sie können das vollständig ausgefüllte Formular speichern. Den ausgedruckten Antrag inkl. Stempel und Unterschrift senden Sie bitte per Post an Ihre kantonale Koordinationsstelle oder an den Verband für Privatschulen, sofern Ihre Schule am Bildungsnetz der Privatschulen angeschlossen wird. Sie können das Formular auch mittels elektronischer Unterschrift signieren und per E-Mail an Ihre kantonale Koordinationsstelle weiterleiten.

Der Inhalt dieses Dokumentes stellt keine verbindliche Offerte dar. Es liegt im freien Ermessen von Swisscom, auf Basis der erhaltenen Informationen über den Sponsoringantrag zu entscheiden.

Bestätigung der Koordinationsstelle des Kantons oder der Privatschulen

Datum, Stempel und Unterschrift:

Prüfung Swisscom

Antrag genehmigt:

Ja

Nein

Swisscom «Schulen ans Internet»

Datum, Stempel und Unterschrift:

Swisscom AG
Schulen ans Internet
Alte Tiefenastrasse 6
3050 Bern
www.swisscom.ch/sai

12/2014 dt